



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2021

Lfd. Nr. ⁵¹ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 50 Herr Schneider / Herr Rinke	Datum:	08.02.2021
-------------------------------------	------------------------------------	---------------	------------

Produkt: 050200

Sachkonto: 539130

Bezeichnung: Rückerstattung von periodenfremden Zuweisungen

Jahr	alt	neu	Differenz
2021	0	123.838	123.838
2022	0	100.000	100.000
2023	0	100.000	100.000
2024	0	100.000	100.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Das Land NRW hat mit Bescheid vom 22.12.2020 die Zahlungsmittelungen für die Meldemonate Januar 2017 bis Dezember 2017 nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz NRW (FlüAG NRW) wegen eventuell überzahlten FlüAG Pauschalen zurückgenommen und fordert für das Jahr 2017 einen Überzahlungsbetrag in Höhe von 123.838 EUR von der Stadt Haan zurück.

Der Rückforderungsbetrag wird sich möglicherweise noch verringern, da u. a. die Datenlage im Ausländerzentralregister unverändert fehlerbehaftet ist und die vielen Einzelfälle mit der Bezirksregierung ausgehandelt werden müssen. Es wurden Rückstellungen gebildet, da der Überzahlungsbetrag für 2017 erst zum 31.10.2021 fällig wird.

Es kann davon ausgegangen werden, dass zukünftig auch für die Folgejahre (2018 ff.) weitere Rückforderungsbescheide ergehen werden.

Dezernatsleitung:

 18.02.21

Amtsleitung:

 19.02.21

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.02.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: [Erl. Bü 26/02/2021](#)

⇒ in H+H eingeplant [Erl. Bü 26/02/2021](#)